

Stralauer Reisebüro – www.stralauer.de

Tel.: 030/29492959 – Fax.: 020/29492960 – E-mail: info@stralauer.de

St. Ident-Nr. DE136825688 / Bankverbindung: Berl. Sparkasse: Kto.: 553610600 BLZ 10050000
Mitglied der Reisebüro Kooperation TSS-Touristik Service System GmbH Dresden

Nord-Korea zum Entdecken – Reisen in der Minigruppe

Pesonenzahl: Minimal 2 // Maximal 8

Termin: 08.07.2012 – 20.07.2012

Reiseroute: *Berlin – Peking-Pjöngjang – Mount Mjöhjangsan – Pjöngjang – Wonsan – Pjöngjang – Käsong – Pjöngjang-Peking-Berlin*

Flug von Berlin Tegel Nonstop mit Hainan-Airlines nach Peking von anderen Flughäfen mit Air Berlin-Zubringer

08.07. Tag Flug von Berlin-Tegel

09.07.. Tag: Peking

Ankunft in Peking Begrüßung durch die Reiseleitung. Anschließend orientierende Stadtrundfahrt und Check in im Paragon-Hotel. (A)

10.07. Tag Peking

Besuch des Sommerpalastes und Fahrt zur Großen Mauer. – Übernachtung im Paragon-Hotel (F/M)

11.07. Tag Peking

Besuch des Kaiserpalastes. Mittagessen. Transfer zum Bahnhof – Zugfahrt 1. Klasse nach Pjöngjang 17.'35-19:35. (F/M)

12.07. Tag: Pyongyang

Ankunft in Pyongyang und Empfang durch Ihre Reiseleitung. Transfer zum „Yanggakdo International Hotel“ auf einer Insel im Taedong-Fluss. Abendessen im Drehrestaurant (47. Etage) des Hotels und Informationsgespräch zu Nordkorea. (A)

13.07. Tag: Pyongyang

Beim ganztägigen Besichtigungsprogramm lernen Sie die Hauptstadt Nordkoreas kennen. Der Besuch des Monuments mit der gewaltigen Bronze-Statue des Staatsgründers Kim Il Sung zu Beginn des Programms ist aus nordkoreanischer Sicht eine Selbstverständlichkeit. Danach sehen Sie den 170 Meter hohen „Turm der Dschu-tsche-Ideologie“ am Ufer des Taedong-Flusses und den 60 Meter hohen „Triumphbogen“. Nach dem Mittagessen im Restaurantschiff auf dem Taedong-Fluss Fahrt in das Dorf Mang-yongdae und Besichtigung des Geburtshauses Kim Il Sungs. Fahrt mit der U-Bahn Pyongyangs, für deren aufwendig gestaltete Bahnhöfe die Moskauer Metro Vorbild war. Nach einem Besuch des „Denkmals für die Gründung der Partei der Arbeit“ erwartet Sie ein typisch koreanisches Abendessen. (VP)

14.07. Tag: Pyongyang – Nampo

Vormittags Fortsetzung der Besichtigungen in Pyong-yang mit Besuchen des Nationalen Geschichtsmuseums und der „Großen Studienhalle des Volkes“. Letztere ist eine gewaltige Bibliothek. Nach koreanischen Angaben werden die 600 Räume mit 3 Millionen Büchern täglich von durchschnittlich 12.000 Lesern frequentiert. Mittagessen auf dem Hügel Ryongak westlich des Stadtzentrums. Nach einem Besuch des „Zentrums für Koreanische Medizin“ verlassen Sie Pyongyang und fahren in Richtung Südwesten nach Nampo. Nampo im Delta des Taedong-Flusses ist die bedeutendste Hafenstadt Nordkoreas. Übernachtung im Kurhotel „Ryonggang Hot Spring House“. (VP)

15.07. Tag: Nampo – Mt. Kuwol – Anak – Kaesong

Besichtigung des „Westmeer-Damms“. Mit dieser Staumauer wurde die 8 Kilometer breite Mündung des Taedong-Flusses abgeriegelt und ein Stausee mit einer Fläche von 330 km² für die Trinkwasserversorgung und Bewässerung geschaffen.

Das Gebiet des Mt. Kuwol umfasst knapp einhundert Gipfel mit einer Höhe bis zu 954 Metern. Zu den Sehenswürdigkeiten des Gebirges gehört u.a. der Woljong-Tempel, dessen Geschichte bis ins 9. Jahrhundert zurückreicht. Nach einem Picknick-Lunch im Gebirge Weiterfahrt in Richtung Kaesong und Besichtigungsstopp an der „Grabstätte Nr. 3“ von Anak. Diese Grabstätte aus der Zeit der Goguryeo-Dynastie (1. bis 7. Jh.) besticht durch ihre feinen Wandgemälde, die zu den wenigen Relikten aus jener Zeit gehören. Nach der Ankunft in Kaesong lernen Sie die fünftgrößte Stadt Nordkoreas bei einer orientierenden Stadtrundfahrt kennen. Vom 10. bis 14. Jahrhundert war Kaesong mit wenigen Unterbrechungen Hauptstadt des Königreiches Goryeo (Koryo). Abendessen mit typischen Gerichten der Region und Übernachtung im traditionellen „Kaesong Folk Hotel“. (VP)

16.07 Tag: Kaesong – Panmunjom – Pyongyang

Vormittags Ausflug in das Grenzdorf Panmunjom an der Demarkationslinie zwischen Nord- und Südkorea. Nach diesem Exkurs in die jüngere Geschichte ist der Nachmittag dann der alten Geschichte Koreas gewidmet: Sie besuchen das Goryeo-Museum im Gebäudekomplex einer alten konfuzianischen Akademie und anschließend das Grab von König Kongmin (1352 bis 1374). Die Größe der Grabanlage und ihre zahlreichen Skulpturen sind beeindruckend. Rückfahrt nach Pyongyang (ca. 200 km) und Übernachtung im „Yang-gakdo International Hotel“. (VP)

17.07. Tag: Pyongyang – Myohyangsan

Besuch des „Museums des Korea-Krieges“ und des „Schülerpalastes“. Am Nachmittag Fahrt (ca. 150 km) in Richtung Norden in das Myohyang-Gebirge, das über die Grenzen Koreas hinaus für seine außerordentliche landschaftliche Schönheit bekannt ist. Übernachtung im „Chongchon Hotel“. (VP)

18.07. Tag: Myohyangsan – Pyongyang

Die bizarren Gipfel des Myohyang-Gebirges ragen in Höhen bis rund 1.900 Meter auf. Wasserfälle und grüne Täler sorgen für eine liebevolle Gebirgslandschaft. Sie besuchen den buddhistischen Tempel Pohyon, der zu den „Fünf Großen Tempeln“ Koreas gehört und nicht nur für seine lange Geschichte, sondern auch für seine reizvolle landschaftliche Lage berühmt ist. Mit seinen Hallen, Pagoden, Schreinen und Toren gehört der Tempel zu den historisch bedeutsamsten Sehenswürdigkeiten Koreas. Im Kontrast dazu sehen Sie dann Zeugnisse der sozialistischen Geschichte in den Hallen der „Ausstellung der Völkerfreundschaft“. Rückfahrt nach Pyongyang am Nachmittag. Am Abend genießen Sie Ihr Abschiedsessen im bekannten „BBQ Duck Restaurant“. (VP)

19.07. Tag: Pyongyang

Ende des NordKorea-Programms mit dem Transfer zum Bahnhof Pyongyangs für Ihre Weiterreise. 10:10.-09:40(F)

20.07. Tag: Peking

Transfer zum Flughafen Peking – Rückflug nach Berlin Tegel

Preis pro Person im Doppelzimmer ab: 3398.- EUR // Einzelzimmer: 495.- EUR

Frühbucherbonus: 50.- EUR pro Person bei Buchung bis 31.12.2011

Leistungen:

Flug ab Deutschland

2x Übernachtung Frühstück in Peking incl Stadtrundfahrt / Große Mauer/Sommerpalast + Kaiserpalast

Übernachtung im Doppelzimmer inclusive Vollpension auf der Rundreise in Nordkorea/

in China HP

Bus-Transfer vom Flughafen bzw. Bahnhof, alle Eintrittskosten.

Deutsch - sprechende Reiseführer

nordkoreanische Visumbearbeitungsgebühr // *Zugfahrt: Peking - Pjöngjang – Peking, 1.Klasse* Zusatzkosten:

Visa China doppelte Einreise z. Z. ca 65.- EUR